


Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitglieder der Vollversammlung des Diözesanrats,

in den vergangenen Vollversammlungen haben wir uns mit den Themen *Flucht* und *interreligiöser Dialog* beschäftigt. Dass wir nun den „Dienst am Frieden“ in den Fokus unserer gemeinsamen Überlegungen rücken, ist eine logische Weiterführung der dort angesprochenen Kernpunkte. Viele Menschen müssen fliehen, weil in ihrem Land ein furchtbarer Krieg tobt. Der *Dienst am Frieden* ist somit Fluchtursachenbekämpfung Nummer eins. Eine wichtige Voraussetzung dafür aber ist die Versöhnung und die Verständigung unter den Religionen durch alle Menschen guten Willens.

Der Titel unserer Frühjahrsvollversammlung ist zweifellos von hoher Aktualität. Nicht zuletzt der Einsatz der Bundeswehr in Syrien wirft die Frage auf, ob bzw. wann der *Dienst am Frieden* einer massiven militärischen Intervention bedarf. Dass wir diese und andere brisante Themen auf dem Gelände der Bundeswehr-Universität in Neubiberg diskutieren können, ist mehr als eine glückliche Fügung.

Wir wollen auf der Frühjahrsvollversammlung allerdings nicht bei sicherheitspolitischen Abwägungen stehen bleiben, denn der *Dienst am Frieden* ist ein ganz zentraler Aspekt unseres christlichen Selbstverständnisses. So ruft uns Papst Franziskus in seiner Botschaft zur Feier des Weltfriedenstag am 1. Januar 2016 zu: „Überwinde die Gleichgültigkeit und erringe den Frieden!“ Der passiven Teilnahmslosigkeit setzt Franziskus eine Kultur der aktiven Solidarität und Barmherzigkeit gegenüber. Zwischen einem naiven Radikalpazifismus einerseits und dem gefährlichen Versuch einer gewaltsamen Friedens erzwingung andererseits stehen wir in der Verantwortung, nicht nachzulassen im redlichen Willen, die Friedensbotschaft Jesu in die Welt zu tragen und sie spürbar werden zu lassen. Wie können wir das nur schaffen?

Ich bin gespannt auf Ihre Ideen und freue mich, Sie in Neubiberg begrüßen zu dürfen.

Ihr 

Prof. Dr. Hans Tremmel

Vorsitzender des Diözesanrats

## Frühjahrs-Vollversammlung 2016

### Tagesordnung

Zeit	Programmpunkt
08:30	Kaffee, Tee und Brezen
09:00	<b>Begrüßung durch den Vorsitzenden</b> Übergabe der Moderation Feststellung der Beschlussfähigkeit Protokoll der letzten Vollversammlung Festsetzung der Tagesordnung <b>Grußworte</b> von <ul style="list-style-type: none"><li>• Militärdekan Dr. Jochen Folz</li><li>• Elke Zimmermann, Evangelische Landessynode</li></ul>
09:30	<b>Frieden neu denken – Herausforderungen annehmen</b> Impulsreferate durch <ul style="list-style-type: none"><li>• Walter Kolbow, Staatssekretär a.D.</li><li>• Dr. Matthias Gillner, Wissenschaftlicher Direktor, Führungsakademie der Bundeswehr</li></ul>
11:00	<b>Nur Mut! Heute Frieden schaffen.</b> Vertiefung des Themas in Arbeitsgruppen <ul style="list-style-type: none"><li>• Entwicklungslinien der christlichen Friedensethik</li><li>• Die Macht der Machtlosen: Kirchengemeinden als Orte der Friedensspiritualität</li><li>• Franziskus als Botschafter des Friedens im Heiligen Land</li><li>• Entrüstet Euch! Rüstungsexporte auf dem Prüfstand</li><li>• Der Soldat als Diener des Friedens</li><li>• Migration - Flucht – Asyl: Eine deutsch-europ. Betrachtung</li><li>• Pulverfass Naher Osten</li><li>• Der Kampf um Ressourcen: Warum Schöpfungsbewahrung ein Dienst am Frieden ist</li><li>• Friede in Dorf und Stadt: Integration von Flüchtlingen als Beitrag zum sozialen Frieden</li><li>• Fundamentalistischer Islam: Bedrohung für Christen?</li><li>• Verrohung – Aufrüstung – Angst: Wohin entwickelt sich unsere Zivilgesellschaft?</li></ul>

12:30	<b>Mittagessen</b>
14:00	<b>Dienst am Frieden – Wie schaffen wir das?</b> Zusammenführung der Ergebnisse und Podiumsgespräch mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prälat Walter Wakenhut</li> <li>• Walter Kolbow</li> <li>• Dr. Mathias Gillner</li> </ul>
15:00	Pause
15:15	<b>Bericht des Vorsitzenden</b> <b>Bericht des Erzbischofs</b> mit anschließender Aussprache zu den Berichten
16:30	<b>Anträge</b>
17:00	<b>Informationen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 100. Katholikentag Leipzig</li> </ul>
17:30	<b>Ende Konferenzteil und Aufbruch zur Kirche</b>
18:00	<b>Eucharistiefeier</b> mit Erzbischof Reinhard Kardinal Marx

# Dienst am Frieden - Wie schaffen wir das?

Leitung: Prof. Dr. Hans Tremmel, Vorsitzender  
Moderation: Sebastian Heller | Prof. Dr. Rappenglück

**Einladung zur  
Frühjahrsvollversammlung**

**am 12. März 2016  
Universität der Bundeswehr,  
Gebäude Nr. 30, Mensa  
in Neubiberg**